



KREIDLER
SERVICE

ERSATZTEIL - VERKAUF

1/79

Februar 79

NACHBAUGABELBRÜCKE MIT STANDROHREN zu unserer Ausführung 57.06.94 für Kreidler-Florett

Sehr geehrte Damen und Herren,

in letzter Zeit wird in zunehmendem Umfang eine Nachbaugabelbrücke mit Standrohren für unsere Kreidler-Florett Maschinen angeboten und nach unserer Feststellung auch verwendet. Nachdem diese Gabelbrücke mit Standrohren preisgünstig geliefert wird und dadurch sicherlich verstärkten Zuspruch findet, haben wir inzwischen eine eingehende Prüfung dieser nachgebauten Gabelbrücke mit Standrohren vorgenommen und hierbei insbesondere folgende, zum Teil gravierende Mängel festgestellt:

1. Die Standrohre der Gabelbrücke sind in der Höhe ungleich eingepreßt. Die obere Gabelbrücke wird dadurch verspannt und kann reißen.
2. Anstelle der bearbeiteten Auflagefläche für den Gabelkonus ist ein unebener und schiefer Blechring vorhanden.

Dieser Blechring gestattet keine dauerhafte und exakte Einstellung des Steuerlagerspiels. Außerdem ist mit einem frühzeitigen Steuerlagerverschleiß zu rechnen.

3. Der Innendurchmesser der Gabelbrücke ist auf einer Seite erheblich zu groß. Zur Erreichung eines Preßsitzes in der Gabelbrücke wurde ein Standrohr gerändelt.

Es ist nicht auszuschließen, daß ein auf diese Art und Weise erreichter Preßsitz durch die erwähnte Rändelung mit der Zeit nachgibt und das betreffende Standrohr herausrutscht. Außerdem können die Kerben durch den Rändel zu Standrohr-Rissen bzw. -Brüchen führen.

4. Im Vergleich zu unserer Konstruktion ist der Standrohrdurchmesser ungenau, die zulässige Rauhtiefe erheblich überschritten, die Schichtdicke der Chromschicht zu gering, der untere Standrohrbereich überhaupt nicht verchromt und in der Standrohr-Oberfläche befinden sich Kratzer und Riefen.

Dies führt zu Freßstellen in den Gleitrohren und zu Spänen, die die Hutmanschetten zerstören bzw. einer frühzeitigen Undichtheit der Hutmanschetten.

b.w.

5. Die Standrohre sind innen verrostet.

Dadurch ist ein früher Verschleiß der Dämpfungsteile zu erwarten, während die Dämpfung selbst wegen des abgeschabten Rosts beeinträchtigt wird.

6. Die Festigkeit der Standrohre ist zu gering.

7. Der Außendurchmesser des Gabelschaftsrohrs ist nicht spanlos gezogen sondern spanabhebend gedreht.

Aufgrund der dadurch entstehenden hohen Kerbwirkung besteht Bruchgefahr.

8. Die Blechdicke des Lenkungsanschlags ist zu schwach.

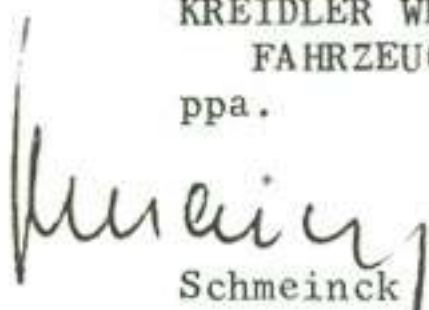
9. Schließlich machen die Schweißnähte optisch einen schlechten Eindruck.

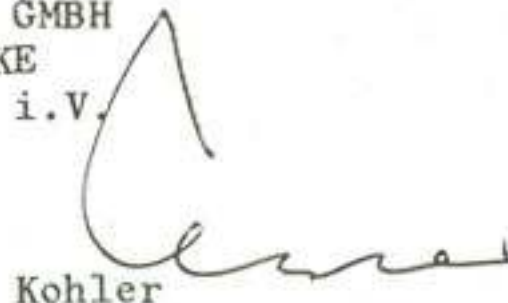
Diese fremde Gabelbrücke mit Standrohren ist deshalb für unsere Maschinen völlig ungeeignet. Aufgrund der von uns festgestellten und beschriebenen, zum Teil außerordentlichen Mängel, möchten wir Sie nicht nur bitten, sondern müssen Sie sogar, vor allem im Hinblick auf die Fahrsicherheit und das damit verbundene Risiko, davor warnen, diese Nachbaugabelbrücke mit Standrohren zu liefern bzw. zu verwenden.

Dieses Nachbauteil gibt uns erneut Veranlassung, Sie auf die möglichen Gefahren, die bei der Lieferung bzw. Verwendung von Nachbauteilen auftreten können, hinzuweisen und Sie auch bei dieser Gelegenheit zu bitten, für unsere Maschinen nur Kreidler-Original-Teile zu liefern bzw. einzubauen, für die wir die Gewähr übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen

KREIDLER WERKE GMBH
FAHRZEUGWERKE
ppa. i.V.


Schmeinck


Kohler